
Subject: Haarausfall wegen Zähneknirschen (CMD)
Posted by [Hanzumon](#) on Sat, 16 May 2015 19:20:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

seit einigen Jahren plagt mich ein unaufhaltsamer Haarausfall. Minoxidil und Finasterid haben nichts geholfen. Die Haarwurzeln wurden mehrmals von verschiedenen Ärzten untersucht. Zig Blutbilder wurden erstellt. Alle Werte immer in Ordnung. Auch ein Besuch bei verschiedenen Haarsprechstunden an Unikliniken konnte mir nicht helfen.

Mein Haarausfall begann im Herbst 2011. Zur gleichen Zeit habe ich auch eine kieferorthopädische Behandlung durchführen lassen. Wie sich vor kurzem herausstellte, hat der damalige Kieferorthopäde großen Mist bei mir gebaut. Seitdem leide ich unter Bruxismus, da die Zähne nicht mehr richtig zueinander stehen im Ober- und Unterkiefer. Zuletzt wurde auch die Diagnose CMD (Kraniomandibuläre Dysfunktion) von meinem neuen Kieferorthopäden gestellt.

Im Internet habe ich jetzt gelesen, dass eine CMD auch für Haarausfall verantwortlich sein kann. Leider waren das nicht die glaubwürdigsten Quelle.

Daher meine Frage: Hat irgendjemand einen Zusammenhang zwischen CMD (Kieferfehlstellung) bzw. Bruxismus und Haarausfall gehört?

Bis heute konnte ich den Haarausfall nicht stoppen und Finasterid und Co. haben alle nichts gebracht. Im Familienkreis ist niemand von Haarausfall betroffen, auch meine Brüder nicht. Mein Opa hat größere Geheimratsecken, ist aber auch schon 76 Jahre alt. Der Haarausfall ging kurze Zeit nach dem Start der letzten kieferorthopädischen Behandlung los.

Kann es da irgendeinen Zusammenhang geben? Selbst alle "Haar-Fachärzte" haben mir gesagt, dass mein Haarausfall höchst unüblich ist und es sehr ungewöhnlich ist, dass Minoxidil und Finasterid völlig machtlos sind.

Ich bin wirklich ziemlich verzweifelt und bin euch um eure Tipps und Meinung sehr dankbar ...
